

Einhorn / Verlag  München/Leipzig

Luthers Wort und Dürers Bild

Das Unglaubliche ist Tatsache: Es fehlt bis jetzt an einer mustergültigen deutschen Taschenausgabe der Bibel, des größten Buches der Menschheit. Denn wo ist die Ausgabe, die nicht nur billig und handlich, die vor allem charaktervoll, edel und deutsch ist, durch und durch? Diese Ausgabe glauben wir jetzt zum ersten Male zu bringen; nach langen, sorgfältigen Vorbereitungen treten wir mit den ersten Bänden unserer „Dürerbibel“, dem Neuen Testament, an die Öffentlichkeit. / Eine deutsche Type von edlem, kraftvollem Schnitt, ein ruhiger wohlüberlegter Satzspiegel, einfache, einheitliche Ausstattung und durchaus echtes Material, das sind die offenen Geheimnisse der starken Wirkung der Dürer-Bibel. Und es ist eine Pracht, wie sich die wichtigsten Schöpfungen christlich-germanischer Kunst, Dürers Holzschnitte und Schlußstücke dem Ganzen einfügen, mit Luthers Wort eine Einheit werden. Zunächst erscheint das Neue Testament. Es wird jedem, der es einmal in der Hand gehabt hat, als das selbstverständliche Geschenk für Konfirmanden erscheinen. Aber nicht nur Konfirmanden, jeder Deutsche wird die Dürerbibel lieb gewinnen, die in ihrer neuen Gestalt das alte, einzige Buch über alles Konfessionelle und Hergebrachte hinaushebt und seinen ewigen Wert leuchten läßt.

Es ist die deutsche Bibel

Der „Deutschen Taschenbibliothek“ 5. und 6. Band